

Sicher und kraftsparend unterwegs ***1. Informationstag rund um den Rollator in Kerpen***

15.10.2018

Mittlerweile sind sie zu einem vertrauten Bild geworden: Menschen, die sich mit Hilfe ihrer Rollatoren im Straßenverkehr bewegen. Man geht davon aus, dass bereits über zwei Millionen Seniorinnen und Senioren diese wendigen und praktischen „Wägelchen“ benutzen. Und jedes Jahr werden es mehr, denn sie bieten nicht nur Sicherheit, sondern auch Unabhängigkeit für ihre Besitzer!

Doch wie bei vielen Dingen im Leben setzt die optimale Nutzung und Beherrschung eines Rollators eine gründliche Einführung und ein gewissenhaftes Training voraus. Nur so kann man mit maximaler Sicherheit und geringem Kraftaufwand zukünftige Wege zu Fuß oder in Bus und Bahn sicher bewältigen.

Seniorenbeirat, Behindertenbeirat der Kolpingstadt Kerpen sowie das Kerpener Netzwerk 55plus haben in Kooperation einen Tag rund um den Rollator organisiert. Er findet am Donnerstag, den 25.10.2018, von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Kerpener Jahnhalle statt.

Geboten werden z.B. Informationen aus erster Hand rund um den Kauf und die Handhabung des Rollators durch ein Sanitätshaus. Die Polizei berät u.a. wie man sein „Wägelchen“ im Dunkeln gut sichtbar machen kann. Auf einem Parcours kann praktisch getestet werden, wie es um die Fahrkünste steht. Daneben kann geübt werden, wie man am sichersten in einen Bus ein- und aussteigt.

Für das leibliche Wohl sorgen das Deutsche Rote Kreuz und der Behindertenbeirat.

Weitere Informationen unter 02237 – 58376

Weitere Unterstützer des Rollatortages: KSB Rhein-Erft Senioren, REVG, VRS, Zukunftsnetz Mobilität NRW, Polizei NRW im Rhein-Erft-Kreis, Verkehrswacht Rhein-Erft-Kreis, Sanitätshaus Rahm